

Neue Spitze für den Freundeskreis der Stadtbibliothek Gotha

Franziska Gräfenhan

Aktualisiert: 28.06.2023, 08:00 | Lesedauer: 2 Minuten



Die Mitglieder des Freundeskreises der Stadtbibliothek Gotha haben einen neuen Vorstand gewählt. Zu dem Gremium gehören Manuela Knorn (von links), Ina Gläser, Ellen Würzler, Matthias Kehmeier und Nicole Steuding.
Foto: Franziska Gräfenhan

GOTHA. Der Förderverein hat einen neuen Vorstand gewählt. Dieser will bewährte Formate wie die „Weinlese“ fortsetzen und neue Ideen erarbeiten.



Der Vorstand des Freundeskreises der Stadtbibliothek Gotha ist neu gewählt worden. Statt bisher vier Vertreter bestimmten die Mitglieder des Vereins bei der Jahreshauptversammlung in der vergangenen Woche fünf Vorstandsmitglieder – vier der Gewählten kamen neu in die Position. Es handelt sich jedoch um langjährige und verdiente Mitglieder des Vereins, der sich durch Unterstützung der Bibliothek verschrieben hat.

Matthias Kehmeier wurde zum Vorsitzenden des Freundeskreises gewählt, seine erste Stellvertreterin ist nun Nicole Steuding, die als einzige bisher bereits im Vorstand mitgewirkt hatte. Ina Gläser wurde neu zur zweiten Stellvertreterin gewählt, Ellen Würzler übernimmt erstmals die Funktion der Kassenwartin und Manuela Knorn ist die neue Schriftführerin.

Bewährte Traditionen werden fortgesetzt, neue Ideen werden angeschoben

Kehmeier, der als Gründungsmitglied dem Verein bis 2018 vorstand und dann aus beruflichen Gründen das Ehrenamt niedergelegt hatte, ist in diesem Jahr erstmals wieder angetreten und direkt als Vorsitzender wiedergewählt worden. „Wir wollen bewährte Traditionen fortsetzen, aber auch neue Ideen umsetzen“, sagte der neue Vorsitzende und nennt als Beispiel etwa eine gemeinsame Busreise zur Leipziger Buchmesse.

Nicht nur materiell und finanziell, auch personell unterstützt der Verein tatkräftig die Stadtbibliothek „Heinrich Heine“ in Gotha. Am kommenden Samstag werden Mitglieder des Freundeskreises beispielsweise die Verpflegung beim ersten Midsommarmarfest in der Bibliothek übernehmen.

Auch bei diversen Veranstaltungen wirkt der Verein mit. In den vergangenen Jahren hatten sich Formate wie die Weinlese, die dieses Jahr wieder im Oktober stattfindet, oder Lesungen mit dem Landtagsabgeordneten Matthias Hey (SPD), die für August anberaumt sind, gut etabliert. Diese Veranstaltungen werden weiter fortgesetzt.

Gregor Gysi liest im Mai 2024 in der Stadtbibliothek

Hinzu kommen jedoch neue Höhepunkte, wie eine Lesung mit dem Bundespolitiker und Rhetoriker Gregor Gysi, der im Mai 2024 in der Stadtbibliothek Gotha mit seinem Buch „Was Politiker nicht sagen“ zu Gast sein wird.

„Wir leben ganz stark vom Engagement unserer Mitglieder“, sagte Kehmeier mit Blick auf eine Satzungsänderung, die ebenfalls bei der Jahreshauptversammlung beschlossen wurde. So werden künftig aus den Reihen der Mitglieder Beisitzer für den Vorstand berufen, die dann unter anderem bei der Ideenfindung für neue Projekte aktiv mitwirken können.

Mehr Informationen zum Freundeskreis der Stadtbibliothek finden Sie im Internet: <https://freundeskreis-stadtbibliothek-gotha.de/>